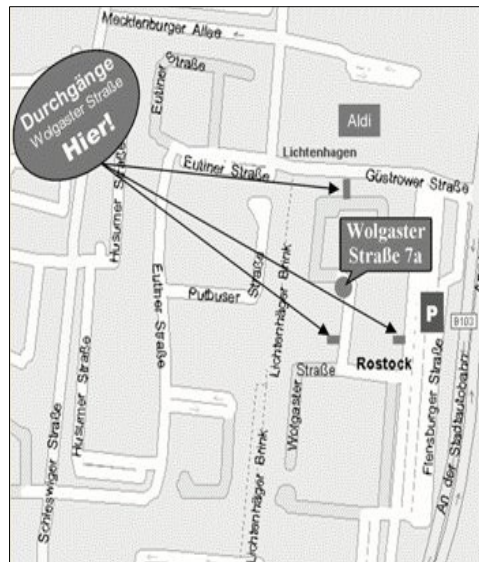


## Nicht nur für die Urlaubszeit:

Ein Tourist darf in einem Kloster bei den Kartäusermönchen übernachten. Er ist sehr erstaunt über die spartanische Einrichtung ihrer Zellen und fragt die Mönche: „Wo habt Ihr denn Eure Möbel?“ Schlagfertig fragen die Mönche zurück: „Ja, wo haben Sie denn Ihre?“ „Meine?“, erwidert der Tourist verblüfft, „ich bin ja auf der Durchreise hier!“ „Eben“, warfen die Mönche ein, „das sind wir auch.“

## So finden Sie uns!!!!



## Information

Sprechzeit im Gemeindezentrum  
Mittwoch von 9:30 – 11.00 Uhr und vor  
oder nach den Veranstaltungen.  
Es können jederzeit weitere  
Gesprächstermine vereinbart werden.

### Pastorin:

Uta Banek Tel. 0381- 33712178  
E-mail: [rostock-lichtenhagen-  
thomas@elkm.de](mailto:rostock-lichtenhagen-thomas@elkm.de)

### Mitarbeiterin:

Gemeindepädagogin: Manja Bednarz,  
Tel: 0152/27119565  
[gp-rostock@gmx.de](mailto:gp-rostock@gmx.de)

### Kirchengemeinderat:

2. Vorsitzende: Helgard Jakobi  
18109 Rostock, Immenbarg 26,  
Telefon: 0381/ 70075994

### Adresse Gemeindezentrum

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Thomas  
Wolgaster Straße 7a, 18109 Rostock  
Tel. 0381/77 876 249

### Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde St. Thomas Rostock  
IBAN: DE04 52060410 0005 360153  
BIC: GENODEF1EK1 Ev. Bank Schwerin

### Gemeindekirchgeldkonto

St. Thomas Rostock-Lichtenhagen  
IBAN: DE39 2106 0237 0068 5110 05  
BIC: GENODEF1EDG Evangelische  
Darlehensgenossenschaft Kiel eG  
Bitte geben sie bei **Onlineüberweisungen**  
Ihre Kirchgeldnummer mit an.

### Impressum:

Hrsg. Ev.-Luth Kirchengemeinde St. Thomas  
Redaktion: U. Banek, H.Jakobi, M.Bednarz, Auflage: 800 (erscheint vierteljährlich)  
Druck: DRK-Werkstätten

# Gemeindebrief St. Thomas

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
St. Thomas in Rostock-Lichtenhagen

Juni, Juli, August 2016

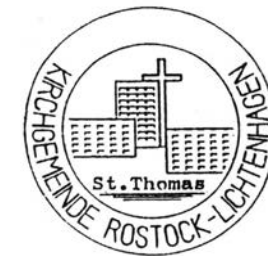


Foto: Uta Banek

## Aus dem Inhalt

Stadtseniorennachmittag  
Sommercafé und Kegeln

Chor des Königsberger Philharmonie  
Ensemble „Russisches Lied“

Autorenlesung mit Christoph Weinhold  
Musik in der Dorfkirche

Gemeinsames Bischofswort zu den  
Landtagswahlen in MV

## Angedacht:

Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen  
Sommerzeit und siehe *was* sie dir und mir,  
*uns allen zu sagen haben*

*Liebe Leser und Leserinnen !*

Haben Sie sich das Titelfoto in Ruhe angesehen? Auf den ersten Blick ein Baum mit Stamm, Ästen, Laub. Und doch ein ungewöhnlicher Baum in seiner Form. Mich erinnert er an eine menschliche Gestalt mit zwei angewinkelten Armen, die er nach oben führt als würde es sich an die Stirn fassen oder vielleicht auch die Augen zuhalten. Das beflügelt meine Gedanken und meine Phantasie... was wäre, wenn der Baum denken könnte!? Natürlich lege ich da meine allzumenschlichen Gedanken ihm in den Mund: „Wenn er *ökologisch* denken würde, sagte er uns vielleicht: Wie lange braucht ihr Menschen noch dazu bis ihr etwas zur Bewahrung der Schöpfung aktiv unternimmt? Wenn er *politisch* denken würde, dann käme er vielleicht auf diese Frage: Ich kann nicht weg, wenn hier ein Krieg käme oder eine andere Katastrophe, ich kann nicht fliehen. Ich kann nur mit meiner ganzen Kraft mich dagegen stämmen, standhaft bleiben und hoffen, es verschone mich, damit ich in Friedenszeiten grünen und den Menschen erholsamen Schatten spenden kann. Ich kann mich nicht bewegen, aber wieso geht ihr Menschen nicht auf einander zu, um Frieden zu schließen zwischen Nationen, Religionen und Euren Vorurteilen? Wenn er *sozial* denken würde: Wir Bäume sind miteinander über unsere Wurzelsysteme verbunden und in der Gemeinschaft des Waldes trotzen wir den Stürmen. Ich als Einzelgänger bin den Winden ausgesetzt. Wann beginnt ihr Menschen endlich euch gegenseitig zu unterstützen, die Schere zwischen arm und reich zu verkleinern und den Einzelnen nicht den Stürmen des Lebens zu überlassen?“

Wie dem Baum geht es uns Menschen auch: Wir möchten uns manchmal an die Stirn fassen oder manchmal lieber noch die Augen verschließen, dicht machen, nicht hinschauen angesichts der vielen Probleme unseres Planeten. Nicht nur die Natur ist bedroht durch uns. Diese Probleme haben wir Menschen an vielen Stellen verursacht. Und: Gott greift nicht ein, indem er alles für uns regelt. Gott hat uns mit Verantwortung und Phantasie begabt.

Lassen Sie uns mit Gottes Hilfe darauf hinwirken, das auch unsere Kindeskinde lebenswerte Verhältnisse vorfinden werden. Lassen Sie uns nicht dichtmachen, sondern offen sein und schauen,

- wo wir in unserem Umfeld für **Frieden** sorgen können, indem wir Konflikte gewaltlos lösen,

- wo wir **Gerechtigkeit** walten lassen statt rechthaberisch die Augen zu verschließen, - wo wir unsere **Schöpfung bewahren** indem wir auf z.B. Plastetüten beim Einkauf verzichten und Energie sparen. Die Nordkirche hat übrigens sich selbst verpflichtet bis zum Jahr 2050 klimaneutral zu werden. An Wissen mangelt es uns nicht. Nur unser Leben so auszurichten, dass es die Lebenschancen anderer und der Schöpfung nicht schadet, fällt uns so schwer.

Verdrängen von Problemen ist keine Lösung. Ich glaube daran, dass sich Verhältnisse ändern und dass das Leben verwandelt werden kann. Leben wir so, dass unsere Mitschöpfung sich nicht an die Stirn fassen oder die Augen verschließen muss, wenn sie darauf schaut, wie wir Menschen mit unserer Verantwortung und Phantasie umgehen. *bleiben sie behütet. Herzlich Ihre und Eure*

*W. Bauck*

## Gemeinsames Bischofswort der Evangelischen und Katholischen Kirche zur Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Schwestern und Brüder, am 4. September 2016 sind Sie, die Bürgerinnen und Bürger in MV, aufgerufen, den neuen Landtag zu wählen.

Die Wahl erfolgt vor dem Hintergrund großer gesellsch. Herausforderungen: Nach wie vor gibt es in unserem Bundesland erhebliche soziale Probleme. Unter anderem müssen die Folgen der demographischen Entwicklung so gestaltet werden, dass ein auskömmlicher Lebensstandard und gute Lebensbedingungen bis ins hohe Alter gewährleistet bleiben. Zusätzlich suchen viele Menschen in unserem Land Zuflucht, häufig, weil Krieg und Not sie aus ihrer Heimat vertrieben haben. Ihnen eine neue Heimat zu geben und sie zu integrieren, fordert uns besonders heraus. In diesem Zusammenhang nehmen wir wahr, dass sich viele um die kulturelle Identität und den sozialen Frieden in unserem Land sorgen. Die Zahl der Menschen nimmt zu, die den Eindruck haben, nicht gehört und verstanden zu werden. Es scheint das Gefühl zu wachsen: Nächstenliebe für alle, das können wir uns nicht mehr leisten. Bedrohungsgefühle wandeln sich zu Wut. Darauf müssen wir überzeugende Antworten finden, die zusammen führen und nicht spalten.

Dabei sind vermeintliche Lösungen, die die parlamentarische Demokratie, den Rechtsstaat oder die Grundrechte in Frage stellen, für Christinnen und Christen nicht akzeptabel und Parteien, die solches vorschlagen, nicht wählbar. Wer trotz der eigenen Freude über den Mauerfall vor 27 Jahren heute wieder neue Mauern errichten will und wehrlose Flüchtlinge, die sich in

einer existentiellen Not befinden, mit Gewalt aus Europa fernhalten will, bewegt sich nicht im Rahmen christlicher Prinzipien. Bitte prüfen Sie aufmerksam die Wahlprogramme der Parteien. Solidarität, Weltoffenheit und das Eintreten für ein friedliches Miteinander sind ein Maßstab für die Wahl einer Politikerin, eines Politikers. Als Christen sollten wir politische Positionen und Stellungnahmen im Lichte des Evangeliums und unseres Glaubens beurteilen. Dabei geht es uns als Kirche um zentrale Fragen: Achten die Parteien Menschenwürde und Menschenrechte eines jeden Menschen - unabhängig von Herkunft, Leistung, Religion oder Hautfarbe? Wie stehen die Parteien zur Abwertung oder Ausgrenzung anderer Menschen, wie zu Hass und Fremdenfeindlichkeit, Haltungen, die unser Glaube ausschließt?

Für uns gilt grundsätzlich: Das Kreuz verweist auf Jesus, der trennende Barrieren zwischen Menschen überwunden hat. Für ihn gab es keine Grenzen, wenn es um Schwache und Elende ging. Jesus ist Fremden vorurteilsfrei begegnet und hat sie in seine Gemeinschaft aufgenommen. Gemeinsam mit unseren Partnern im interreligiösen Dialog setzen wir uns für ein friedliches Miteinander von Menschen unterschiedlicher Religionszugehörigkeit und Weltanschauung ein. Die Freiheit der öffentlichen Religionsausübung ist ein Menschenrecht. Wie alle Menschenrechte ist diese Freiheit unteilbar. Wir fordern diese Freiheit für Christen in islamischen Ländern und sind deswegen selbstverständlich auch bereit, für das Recht muslimischer Mitbürger bei uns einzutreten.

*Fortsetzung auf vorige Seite:*

## Ausblick

### Frauensonabend im Herbst

Der Frauensonabend im Herbst lädt immer zu einer kleinen Reise ein. Diesmal haben wir uns ein Ziel ausgesucht, das etwas weiter weg liegt und die Plätze sind auch auf 40 begrenzt: Am Sonnabend, den **24. September** fahren wir von 8.30 Uhr

bis 17.30 Uhr nach Malchow-Göritz bei Pasewalk in den dortigen Labyrinthgarten (<http://www.malchower-labyrinthpark.de/2.html>) Bitte merken Sie sich diesen Termin bei Interesse schon mal vor. Die Anmeldungen liegen ab Ende August aus.

### Bibelabende

Die Bibelabende finden in diesem Jahr zusammen mit der Kirchengemeinde Groß Klein, Schmarl, Evershagen, Lütten Klein und Lichtenhagen zusammen statt. Wir treffen uns an 4

aufeinanderfolgenden Dienstagen zwischen dem 27. 9. und dem 18. 10. 2016 jeweils 18 Uhr. Achten Sie bitte auf die Flyer.

### Kirchgeld

Dieser Ausgabe liegen wie angekündigt die Kirchgeldbriefe bei zur freundlichen Beachtung. Wer schon Kirchgeld im Büro oder auch online gezahlt hat, der entsorge beherzt dieses Schreiben, denn es ist maschinell erstellt und

kann bereits gezahltes Kirchgeld nicht „erkennen“. Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit hier in Lichtenhagen durch ihre Spende wertschätzen. Wer eine Spendenbescheinigung benötigt, melde sich bitte bei Pastorin Banek.

\*\*\*\*\*

*Fortsetzung des Gemeinsamen Bischofwortes:*

Bei der Landtagswahl geht es um die wichtige Frage: Wer soll in Zukunft mit welchen Werten unser Bundesland gestalten und regieren? Darum bitte wir Sie: Nutzen Sie Ihr Stimmrecht! Gehen Sie zur Landtagswahl und bestimmen Sie mit über die Zusammensetzung und die Mehrheiten im Landtag! Ermuntern Sie auch die Menschen in Ihrer Umgebung, an dieser Wahl teilzunehmen! Wir ermutigen

besonders die jungen Menschen, die zum ersten Mal zur Wahl aufgerufen sind, ihrer politischen Meinung mit der Abgabe ihrer Stimme Gewicht zu geben. Schließlich möchten wir den Abgeordneten danken, die ... Verantwortung ...getragen und sich für Freiheit, Gerechtigkeit und Geschwisterlichkeit eingesetzt haben.

Dr. Stefan Heße, Erzbischof von Hamburg, Gerhard Ulrich Landesbischof; Dr. Heiner Koch Erzbischof von Berlin Dr. Hans-Jürgen Abromeit Bischof, Dr. Andreas von Maltzahn Bischof

## Termine und Themen

### Chorkonzert mit russischer und geistlicher Musik

Einen besonderen musikalischen Termin können sie sich für den Juni vormerken: da begrüßen wir das *Königsberger Philharmonie Ensemble „Russisches Lied“* am **7. Juni 2016 um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum zu einem Chorkonzert.**

Es erklingen geistliche Musik und russische Volksmusik in entsprechenden Gewändern unter der Leitung von Elena Pakhomova.

*Eintritt frei.  
Um Spende wird gebeten.*

### Autoren-Lesung mit Christoph Weinhold

Am **Donnerstag, den 23. Juni** um 15.00 Uhr laden wir zu einer Autorenlesung des Stadtplaners und Architekten von Lichtenhagen, Christoph Weinhold in den neu

gestalteten Kirchraum unseres Gemeindezentrums ein. Er wird aus seinem Buch: *„Ein Mecklenburger in Mecklenburg“* lesen. Im Anschluß ist Zeit für Gespräch und Fragen.

### Gemeindefest



***„Ich sehe was,  
was du nicht siehst...“***

In diesem Jahr feiern wir unser Gemeindefest am **Sonntag, den 26. Juni ab 14. 30 Uhr** wieder auf dem Gelände des Kolping-Begegnungszentrums Eutiner Str. 20.

Wir begrüßen Groß und Klein, Familien und Alleinstehende, neugierige Menschen aus unserem Stadtteilen und freuen uns auf einen anregenden und fröhlichen Nachmittag mit Andacht, Kaffee + Kuchen, Programm, Spiele und Musik. Wer kann und mag, bleibt gerne bis zum Abendbrot. Wer das Buffett mit einem Kuchen oder einem Salat bereichern möchte, melde sich bitte rechtzeitig bei Frau Banek oder Frau Bednarz. *Kein Eintritt, um eine Spende für die Unkosten wird gebeten.*

**Neu: Taufferinnerungs-Gottesdienst am 3. Juli für Groß und Klein:**

Bitte dazu auf Seite 8 (Kinder-und Familienseite) lesen!

## Angebote in der Dorfkirche Lichtenhagen

### Musik

**Samstag 11. Juni, 15:00 Uhr**

#### Sommerkonzert

Es erwartet Sie ein buntes Konzert u.a. mit dem Vocalensemble St. Andreas (Ltg. Guido Düwell), der Kantorei Lichtenhagen sowie verschiedenen Solisten. Eintritt frei

**Sonntag 26. Juni, 19.30 Uhr**

#### Sommerkonzert der Kantorei

W. A. Mozart:

Krönungsmesse; Exultate jubilate

Felizia Frenzel -Sopran; Ruth Geigle - Alt,

Masanori Hatsuse - Tenor;

Matthias Bönner – Bass

Kantorei Lichtenhagen; ein Orchester

Eintritt: 12,-€ (Warnowpass 3,-€)

**Sonntag 31. Juli, 19:30 Uhr**

#### Konzert für Saxophon und Orgel

Bernd Gaudera - Saxophon

Christian Bühler -Orgel

Eintritt: 6,-€ (Warnowpass 3,- €)

**Sonntag 14. August, 19:30 Uhr**

#### Konzert mit den Wolgakosaken

Eintritt: VVK 15,-€; Abendkasse 17,-€

**Sonntag 28. August, 19:30 Uhr**

#### Konzert für Violine und Orgel

(zur Eröffnung der Festwoche

"50 Jahre Kirchengemeinde Lütten Klein")

Katharina Müller (Weimar) - Violine

Andreas Hain - Orgel

Eintritt: 6,-€ (Warnowpass 3,- €)

## Sommercafé im Pfarrgarten



Auch in diesem Jahr ermöglichen viele fleißige Hände das **Sommercafé im Pfarrgarten der Dorfkirche Lichtenhagen**, von Juni bis August immer donnerstags 14 bis 17 Uhr.

[www.amaterske-vareni.cz](http://www.amaterske-vareni.cz)

## Stadtseniorennachmittag im Juli:

### „Siehst du die Dornen – vergiß die Rose nicht!“

Zum gemeinsamen Stadtseniorennachmittag für alle Kirchengemeinden aus Rostock laden wir herzlich am **Mittwoch, den 13. Juli 2016** auf das Gelände der Dorfkirche Lichtenhagen ein. Beginn ist um 14. 30 Uhr – Ende gegen 17 Uhr.

Sie erwartet ein bunter Nachmittag „rund um die Rosen“ und bei schönem Wetter ein

Kaffeetrinken im Pfarrgarten. An der Straßenbahn-haltestelle Warnowallee werden ab 14 Uhr Kleinbusse auf dem Parkplatz stehen, die Sie nach LH-Dorf bringen und hinterher wieder zurück zur Straßenbahn. Wer eine Fahrgelegenheit ab Lidl-Parkplatz Lichtenhagen-Stadt braucht, der spreche Pastorin Banek an.

## Regelmäßige Angebote für Kinder

### Pfadfinder

Jeden Dienstag von 15:30 – 17:00 Uhr treffen wir uns zur Gruppenstunde im Gemeindezentrum, Wolgaster Str. 7a. Dort erleben wir einen etwas anderen



Nachmittag – draußen, mit Spielen und vor allem zusammen. Eure eigenen Ideen sind dabei herzlich willkommen!

**Interessierte Kinder, die mal „reinschnuppern“ möchten, sind herzlich willkommen!** Bitte vorher bei Gemeindepädagogin Manja Bednarz melden. **HINWEIS: Vom 16.-18.09.2016 findet unser Herbstlager statt – diesmal in Schmarl auf dem Gelände des Jugendzentrums „Schiene“. Auch Neu-Interessierte sind dazu eingeladen und können sich ab sofort anmelden! Kosten: 15€, Anmeldungen bis 06.09.16 an Manja Bednarz**

\*\*\*\*\*

### Kinderkirche

Kinder der 1.-6. Klasse treffen sich montags zum Erzählen, Spielen, Basteln, Nachdenken, Herausfinden – wie das



ist mit der Welt, dem Leben und welche Rolle Gott dabei spielt. Von **16–17 Uhr** sind wir dafür im **Gemeindezentrum**. **Herzliche Einladung auch an neugierige Kinder, die mal ausprobieren wollen, wie die Kinderkirche ist.** Foto (Manja Bednarz):

\*\*\*\*\*

### Musiktreff

Für **Kinder zwischen 3 und 6 Jahren** gibt es die Möglichkeit, gemeinsam Musik zu machen. Wir singen, tanzen, hören und spielen mit Instrumenten und Melodien. Die Freude und Neugier an der Musik stehen im Vordergrund. Zu



jedem Treffen **montags von 14:45 – 15:45 Uhr** (außer in den Ferien) gehört eine kleine Kekspause genauso dazu wie Spiele und auch das Herstellen von einfachen Instrumenten. Die Gruppe ist gerade im Aufbau, also kann einfach angefragt werden, wer Interesse hat. Bitte bei Gemeindepädagogin Manja Bednarz melden.

#### Achtung:

**Die Kindergruppen treffen sich ein letztes Mal in der vorletzten Schulwoche vor den Sommerferien (bis 15.07.) und beginnen wieder in der 2. Schulwoche nach den Ferien (ab 12.09.).**



## Tauferinnerung–Gottesdienst am 3. Juli



vergewissern. Deshalb werden wir neben

Gemeinschaft in der Kirche entsteht durch das innere Gefühl, dazugehören, und durch das äußere Zeichen der Taufe. Es ist gut für eine Gemeinschaft, sich dieser Grundlagen immer wieder zu

den anderen bestehenden Angeboten dieses Jahr auch einen besonderen Gottesdienst zur Tauferinnerung feiern. Mit thematisch passenden Aktionen und einem Segenswort machen wir uns die Grundlage unseres Glaubens bewusst.

Am **03.07.2016 um 11:00 Uhr** kann das im Tauferinnerungsgottesdienst in St. Thomas jeder Getaufte tun, egal in welchem Alter und wie lange die eigene Taufe her ist. Herzliche Einladung!

*Foto (Manja Bednarz):*

## Kinder- und Familienfest beim Kolping

Am **09.06. 2016** veranstaltet das Kolping Stadtteil- und Begegnungszentrum sein jährliches Kinder- und Familienfest. Von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr gibt es ein

buntes Programm und viele Träger, die sich mit Ständen und Aktionen präsentieren. Auch wir von der Kirchengemeinde werden mit dabei sein. Schauen Sie vorbei!

## Zum Vormerken: Familienausflug im September



Gemeinsam mit anderen Familien werden wir wieder einen Ausflug unternehmen. Am **24.09.2016** fahren wir erneut ins „Blau-Grün-Gelbe“ (das Ziel wird noch nicht verraten).

Ein Team, bestehend aus pädagogischen Mitarbeitern der Kirchengemeinden in Lütten Klein, Evershagen, Groß Klein/Schmarl und Lichtenhagen bereiten den Tag vor. Eingeladen sind Familien mit Eltern, Großeltern, Kindern und anderen Angehörigen zwischen 0-99 Jahren. Nach dem Frühstück geht's los, vor dem Abendbrot sind wir zurück. Anmeldung bis 14.09.16 an und Infos bei Manja Bednarz  
*Foto (Christel Huhndorf)*

## Termine und Themen

<b>Gemeindefrühstück</b> jeden 2. Dienstag im Monat von 9.30–11.30 Uhr	<b>Gemeinde nachmittag</b> jeden 1. Donnerstag im Monat 15–17 Uhr
<b>7. Juni</b> Auf der Höhe des Jahres – vom Kirchenjahr	<b>2. Juni</b> <i>Ausflug ins Sommercafé in Lichtenhagen Dorf</i>
<b>12. Juli</b> Bedeutende Frauen	<b>7. Juli</b> Vorgestellt: Johann Friedrich Oberlin - Pfarrer, Sozialreformer und Vordenker der Reformpädagogik
<b>9. August</b> Sommerausgabe – N.N.	<b>4. August</b> o.T.

### Im Gespräch mit der Bibel

Jeden 3. Donnerstag  
15–17 Uhr

**16. Juni** *Paulus der Briefeschreiber und das Apostelkonzil*  
**21. Juli** *Paulus und die neugegründete Gemeinde in Korinth*  
**18. August** *Thekla Akten*

## Gemeinsames Kegeln in Lütten Klein

Am **Sonntag den 12. Juni** treffen sich die Kegel-Freunde um 11 Uhr in Lütten Klein. Fragen an Frau Banek.

pixelio N. B. Schmitz.de



## Neuer Kirchengemeinderat

Wie schon im letzten Gemeindebrief ausführlich berichtet, finden im Herbst die Wahlen zum neuen Kirchengemeinderat statt. Den **Wahltermin** hat der amtierende KGR auf die beiden Termine **Sonntag, den 20. November in der Zeit von 10 bis 13 Uhr** und am **Sonntag, den 27. November in der Zeit von 13 bis 17 Uhr** statt.

Die Kirchenältesten möchten nochmal Menschen, ob jung oder nicht mehr so jung, ermutigen, sich für diese Arbeit bereit zu erklären. Denn aus der Sorge um ein lebendiges Gemeinde-leben vor Ort erwächst auch eine stärkende Gemeinschaft. Wahlvorschläge können bis 18. September schriftlich beim KGR eingereicht werden. (Dafür gibt es Formulare im Büro der Wolgaster Str. 7a.)

## Gottesdienste

Die Gottesdienste sind in der Regel um 11 Uhr am 1. und 3. Sonntag im Monat im Gemeindezentrum St. Thomas in der Wolgaster Str. 7a.

<b>5. Juni</b> <i>2. Sonntag nach Trinitatis</i>	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe <i>Kollekte: Landeskirche – Projekte der Seelsorge</i>	Pastorin Banek mit St. Thomas Kirchen- und Volkschor
<b>19. Juni</b> <b>Achtung: 15.30 Uhr im Weidendom</b>	Musikalische Andacht	Pastorin Banek mit St. Thomas Kirchen- und Volkschor
<b>26. Juni</b> ab 14. 30 Uhr <b>Gemeindefest</b>	<i>Kolping-Begegnungszentrum Eutiner Str. 20</i>	Vorbereitungsteam
<b>3. Juli</b> 5. Sonntag nach Trinitatis	Tauferinnerungs-Gottesdienst mit Abendmahl <i>Kollekte: Diakonisches Werk der EKD</i>	Pastorin Banek und Gemeindepädagogin Bednarz
<b>17. Juli</b> <i>8. Sonntag nach Trinitatis</i>	Gottesdienst <i>Kollekte: Eigene Gemeinde</i>	Pastorin Banek
<b>7. August</b> <i>11. Sonntag nach Trinitatis</i>	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Kollekte der EKD – Ökumene und Auslandsarbeit</i>	N.N.
<b>21. August</b> <i>13. Sonntag nach Trinitatis</i>	<i>Gottesdienst</i> <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	N.N.
<b>4. September</b> <i>15. Sonntag nach Trinitatis</i>	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Kollekte der Landeskirche</i> <i>Schwerpunkt: Gottesdienst</i>	Pastorin Banek

## Regelmäßige Angebote für Erwachsene im Gemeindezentrum Wolgaster Str. 7a

Montag		
9.00 – 11.00 Uhr	Besuchskreis	6. Juni
Dienstag		
9.30 – 11.30 Uhr	Gemeindefrühstück jeden 2. Dienstag im Monat	7. Juni 12. Juli 9. August
Mittwoch		
10.00 – 11.30 Uhr	Gymnastik & Tee für Senioren	wöchentlich
9.30 – 11.00 Uhr	Sprechzeit der Pastorin Banek im Gemeindebüro	wöchentlich
19.00 - 20.30 Uhr	Kirchen-und Volkschor St. Thomas	wöchentlich
Donnerstag		
15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindenachmittag jeden 1. Donnerstag im Monat	2. Juni 7. Juli 4. August
18.00 – 20.00 Uhr	Tee & Thema- Gesprächskreis jeden 2. Donnerstag im Monat	9. Juni 14. Juli August: Sommerpause
15.00 – 17.00 Uhr	Bibelgespräch jeden 3. Donnerstag im Monat	16. Juni 21. Juli 18. August
19.00 – 21.00 Uhr	Hauskreis Nordwest „Studentenfutter“	nach Ansprache Termine bitte bei Benni: 0174 3353280 erfragen